



Dorfspaziergang Redlin

Die Vorbereitungen für den Bikergottesdienst und das Sommerfest liefen bereits auf vollen Touren, so bot sich der 27. Juni einfach an, um den Dorfspaziergang gleich dranzuhängen. Die Teilnehmerzahl von Klein Pankow konnte nicht ganz geknackt werden, aber viel Interessierte waren dabei, bzw. stießen auch später dazu. Wir starteten an der Kirche zum gegenüber liegenden Dorfplatz. Über die ruhige Dorfstraße fahren relativ wenige Autos, sodass man den Platz als großes Ganzes sehen und nutzen könnte. Von dem damaligen Spielplatz steht nur noch ein Tor – dies soll sich in den kommenden Jahren ändern. Wenn man ein Dorf verjüngen möchte, muss schon einmal die Hand gereicht und in Vorkasse gegangen werden. Zusammen mit der eingeschworenen Dorfgemeinschaft in Redlin sollte das doch machbar sein. Die Redliner sollen kreativ werden

und ihre Vision für den Platz einfach zu Papier bringen. Begnadete Maler gibt es im Dorf. Mal sehen, was entsteht und was umsetzbar wird. Neben den Bäumen und Totholz, den sehr schlechten Gehwegen und Straßen gibt es noch mindestens zwei große Themen im Dorf. 1. Die Alte Schule – ehemaliges Dorfgemeinschaftshaus, geschlossen in 2021 und seitdem eigentlich (!) auch in der Versteigerung und 2. den Ausbau des alten Feuerwehrhauses zum neuen Gemeinschaftshaus. Gemeindevertretung, Dorfgemeinschaft und Amt sind im Austausch. Wir alle hoffen, dass nach der Sommerpause neuer Schwung reinkommt. Und dass Redlin nicht schläft merken wir alle. Neben den regelmäßigen Veranstaltungen im Dorf findet am 6. 9. eine Buchlesung statt und 2026 gibt es ganz große Pläne im Zusammenhang mit den Jubiläen – wir werden berichten. **KP**



Vermessungsarbeiten

Der ein oder andere wird sich vielleicht gefragt haben, was es am 15. August entlang der Hauptstr. bzw. Höhe Kamerun-Brücke und Umgebung zu vermessen gab. Denn es waren Menschen mit Warnweste und allerlei Messinstrumenten unterwegs.

Das waren Mitarbeiter des STALU – Statistisches Amt für Landwirtschaft und Umwelt.

Das Amt ist per Gesetz verpflichtet, in festgelegten Abständen, den Pegel der Gewässer, hier der Mooster, zu bestimmen. Und dass der Pegel korrekt gemessen und bestimmt werden kann, waren diese Vermessungen nötig. *Sibylle Kiesow*

Briefkasten wieder sauber



Das hat nach dem Dorfspaziergang in Redlin schnell geklappt, einige Mails reichten, dass der Briefkasten in Redlin durch die Post gereinigt wurde. Prima. *LN*

Bushaltestelle repariert



Die Großpankower freuen sich, dass ihre Bushaltestelle nun auch repariert wurde. Ein neuer Balken

gibt besseren Halt, das Regenwasser fließt durch neue Regenrinnen. Danke! *LN*

Grünflächen-Info

Die Zuständigkeit regelt unsere Ortsreinigungs-Satzung – nachzulesen auf der Amtsseite. Die wiederum ist rechtlich gedeckelt über das Straßen- und Wegereinigungsgesetz MV's.

Deshalb ist im §2ff. unserer Satzung die Zuständigkeit der anliegenden Grundstückseigentümer ausformuliert.

Neben Straßen, Gehwegen, Rinnsteinen ist auch im Speziellen die Pflege der Grünflächen beschrieben. Dazu zählen Trenn-, Rand-, und Seitenstreifen, soweit sie als unselbständige Grünanlagen angelegt sind.

Auch Parkflächen (Parkspuren, Parkstreifen) innerhalb der Straßenanlage gehören dazu.

All das eben, was sich zwischen Ihrer bzw. eurer Grundstücksgrenze und Straße befindet. Das liegt in der Zuständigkeit der angrenzenden Grundstückseigentümer.

Die Anwohner wissen eigentlich darum, pflegen, mähen diese Fleckchen Gemeindeland oder beräumen sie von Schnee und Eis und das mitunter schon seit Jahrzehnten in Eigenregie.

Nicht zuletzt deshalb ist unsere Gemeinde auch ein gepflegtes Aushängeschild! Für alle die bei und mit uns unterwegs sind, die durchreisen und nicht zuletzt für uns selber, die wir hier leben.

Dem ein oder anderen ist es selber nicht, nicht mehr, möglich, alles sauber und ordentlich zu halten.

Um so schöner, wenn es hier Nachbarn und Freunde gibt, die aushelfen. Das ist eben Dorf!

EIN GROSSES DANKESCHÖN AN ALL DIE FLEISSIGEN HÄNDE IN DER GEMEINDE!

An dieser Stelle hier mein Dank an alle Helfer, die den Gemeindehof zu KUNST OFFEN aufgehübscht haben. *Manchmal komme auch ich eben nicht rund, war dankbar für die Hilfe!*

*Viele Grüße, Ihre und eure Bürgermeisterin
Sibylle Kiesow*

Empfehlung: Lesung in Redlin

Der Redliner Kirchenförderverein führt am 6. September 2025 eine Buchlesung durch. Hierzu wurde der Schriftsteller Günter Rohwedel eingeladen.

Inhalt der Veranstaltung ist ein authentischer Fall aus den letzten Tagen der DDR. Eines der ältesten ungelösten Mordfälle in unserer unmittelbaren Region.

1989 verschwand die 13-jährige Katrin aus Karbow/Sandkrug spurlos. Günter Rohwedel ist Kriminalist und Jurist und führte als Privatermittler aktive Ermittlungen zum Fall „Katrin“ durch. Er wurde vom Vater der Vermissten erneut beauftragt, den Fall wieder in Erinnerung zu bringen, um vielleicht noch neue Hinweise zu erhalten.

Mit seinem ersten Buch „Verschwunden“ führte er die Leser bereits in den Fall ein. Alles begann 1979 in Waren mit dem mysteriösen Suizid der Mutter. Im Januar 1989, kurz vor ihrem 14. Geburtstag, verschwand dann Katrin. In der Frühe an einem Sonabend machte sie sich mit

ihrem Fahrrad auf den Schulweg von Sandkrug nach Karbow ... dort ist sie aber niemals angekommen

Verschwunden am 21. Januar 1989

Bis heute ungeklärt!

Cold Case

Wir möchten alle Interessenten einladen!

wann: 6. 9. 2025 um 14 Uhr

wo: Kirche Redlin

Eintritt: 5€

Vorbestellung unter WhatsApp bzw. SMS: 0173 4543413

Geplant ist ein Zeitfenster von 2 bis 3 Stunden mit einer kurzen Unterbrechung. Im Anschluss gibt es einen kleinen Ausschank und Bratwurst vom Grill! **AK**



Karpfenteichfest in Siggelkow

Zielangeln, Wettpadeln (mit vollem Körpereinsatz), Fussballdart, Hüpfburg, Musik, leckerstes Essen und kühle Getränke. Wenn das alles auf gut gelaunte Gäste, super Sommerwetter und fröhliche Angler trifft, dann kann es nur ein gelungenes Fest werden. Und das war es auch - bis spät in die Nacht feierten Angler und viele Gäste auf ihrem Wassergrundstück in Siggelkow. Herrrrlich!

Hier war für alle etwas dabei und manch einer zog sogar das große Los, denn auch eine wirklich tolle Tombola hat nicht gefehlt. Kinderlachen, Gläserklirren, fröhliche Stimmen und

leises Plätschern - ein rundum toller Sommerabend. Vielen Dank an unsere Angler! **KSP**



Dorfflohmarkt in Siggelkow

Stöbern und feilschen, bummeln und genießen. Pläuschchen halten und sich bei Kaffee und Kuchen stärken. Das alles ging auf dem 1. Siggelkower Dorf-Flohmarkt, der am Sonntag, dem 17.08.2025 stattfand.

Die Resonanz auf die Ankündigung im Status, Internet und durch Flyer an den Bäumen war groß.

32 Haushalte und auch unser ortsansässige Tretmobilverleih Schwantoni nahmen an dieser Veranstaltung teil.

Es wurden Tische und Bänke vor das Hoftor oder in den Vorgarten geschleppt und alles was man entbehren konnte, darauf verteilt. Gegenstände wie Spiele, Bücher, Second-Hand, elektronische Medien, Haushaltswaren und vieles mehr gab es zu erwerben.

Das Interesse der Siggelkower und auch vielen Flohmarktbegeisterten aus der Umgebung war groß.

So ging das ein oder andere Schnäppchen über den Tisch zur Freude von Verkäufer und Käufer.

Es gab viele, die bemerkten, dass Siggelkow doch größer ist als gedacht und dann bei gutem Wetter am Ende (schon etwas erschöpft) im Hummelhof-Café landeten.

Dieses wurde zum ersten Mal an diesem Tag geöffnet. Es gab leckere Torte, Kuchen und Kaffee. Mit so einem Ansturm hatten die Veranstalter nicht gerechnet und so war es dann auch nicht verwunderlich, dass der Kuchen in kurzer Zeit ausverkauft war. Hier noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Kuchenbäcker und auch an die spontanen Helfer beim Abwasch.

Die Freude und der Spaß an dieser Veranstaltung war so groß bei allen Beteiligten, dass der Dorf-Flohmarkt im nächsten Jahr auf jeden Fall wiederholt wird. Es gab auch schon einige Verbesserungsvorschläge, die dann in die Planung mit einfließen. Vielen Dank an alle Teilnehmer, ohne euch wäre es nicht so ein toller Tag geworden.

A. Lauzait

Termine

13. & 14. Sep.	Sa. 10 - 18, So. 10 - 16 Uhr, Kürbisfest mit Vorträgen, TriaTerra Groß Pankow
4., 11., 18., 25.	9 - 12 Uhr, Seniorentreff im Gemeindezentrum Siggelkow
11. & 25. 9.	17 - 18 Uhr, Sprechstunde der Bürgermeisterin, Gemeindezentrum Siggelkow
16. September	18.30 Uhr, Heimatabend der Chronikgruppe, Hummelhof Siggelkow
16. September	15 Uhr, Musizieren mit Bettina Degel, Dofhaus Groß Pankow
20. September	11 Uhr, E-Junioren, SV Siggelkow : SV Stralendorf, Sportplatz
20. September	Ca. 14.30 Uhr, Erntefest der Gemeinde Siggelkow, Sportplatz
25. September	18 Uhr, Sitzung der Gemeindevertreter, Gemeindezentrum Siggelkow
26. September	19 Uhr, Musikalische Abendandacht mit Gabi Zwerschke, Klein Niendorf
27. September	9 Uhr, Pfarrhof-Reinigungsaktion in Groß Pankow
3. Oktober	Vormerken: Herbst-Konzert in „Emma's Scheune“, Siggelkow
7. Oktober	Vormerken: Kino in der Kirche: „Der Buchspazierer“, Siggelkow, 19 Uhr

